

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfenden: Es war MAGisch!!!

Zwischen 1993 und 2003 gab es in unserer Sektion jährlich einen Publikumsanlass (Grenztourvortrag Andrea Vogel 1993, Vorträge/Photoausstellung A. Vogel und Kletterwand in Lenzburg 1995, MAG 1996 und 1999 – 2003, MegaAarau 1997, Aargrandissimo 1998, Grenztour Aargau 2003) oder ein SAC-Fest mit Beteiligung anderer Sektionen (Herbstzusammenkunft 1994, AV 1996, Auffahrtszusammenkunft 2000). 2003 hat sich der damalige OK-Chef unseres MAG-Auftrittes, Beni Meichtry, entschieden, dieses Amt zur Verfügung zu stellen, sehr zum Bedauern vieler Clubmitglieder. Erst letztes Jahr gelang es uns, wieder ein OK zusammenzustellen. Auch die neue MAG-Führung offerierte uns nach einigem Zureden annehmbare Konditionen und wir konnten unsere Beiz sowie das beliebte und als Publikumsmagnet wirkende Harasenklettern wieder am ursprünglichen Ort vor dem KUK aufstellen. Ich habe seit 1993 alle unsere grossen Anlässe miterlebt, doch der diesjährige MAG hat mich am meisten beeindruckt. Zwar war unser Auftritt am Aargrandissimo viel grösser, war die Auffahrtszusammenkunft 2000 mit 310 Personen und 50 Helfenden eine logistische Meisterleistung (an einem Tag!), doch der MAG 2007 war in einem Punkt entscheidend anders: Die Crew war fast vollständig neu! Sowohl im OK wie bei den Helfenden konnten die wenigsten auf die frühere Erfahrung am MAG zurückgreifen. Umso erstaunlicher und beeindruckender war es, wie das OK unter der umsichtigen Leitung von Hanspeter Gamma und Vreni Köpfl agierte. Besonders gefreut hat mich der Einsatz vieler Clubmitglieder, die erst seit kurzem in unserer Sektion sind. Beeindruckend war die Ruhe und Gelassenheit des Teams auch in hektischen Zeiten. Kein böses Wort war zu hören, jeder und jede wusste um seine/ihre Aufgabe und Verantwortung, man half sich gegenseitig, und einige dehnten ihren vorgesehenen Dienst zeitlich bis fast an die Grenze des vom Arbeitsgesetz Erlaubten aus...

Der Aufmarsch des Publikums, die bewundernden Blicke zu den immer höher kletternden Kindern, die begeisterten Reaktionen der Helfercrew sind ein klares Zeichen: Unser Auftritt am MAG ist enorm wichtig, bringt uns Bekanntheit, schweisst die Clubmitglieder auch in diesem Bereich zusammen und öffnet zudem die Hüttenkasse. Mit dieser Crew ist auch künftig unser Auftritt am MAG garantiert!

Ich danke Hanspeter und Vreni, ihren OK-Mitgliedern Madeleine Häuptli, Elisabeth Kretz, Heinz Hossli, Bernhard Pfeuti und Andreas Wehrli sowie der ganzen Crew ganz herzlich für den selbstlosen und durchorganisierten Einsatz und freue mich jetzt schon auf den MAG 2008.

Thomas Fuhrer

P.S.: Wer seine Verbundenheit mit unserer Sektion beweisen will, erscheint am Jahresfest am 24. November im Kraftreaktor. Dort gibt es auch wieder Selbstgebackenes und spezielle Kaffees....

Nr. 6 November/Dezember 2007

Redaktionsteam

*Gesamtverantwortung Redaktion
und Rubriken «Veranstaltungen und
«Personen»:*

Yvonne Bachmann, Rombachtäli 19,
5022 Rombach, Tel. 062 775 02 64 /
079 313 31 75
yebn@bluewin.ch

*Rubriken «Touren und Wanderungen»
und «Kurse»:*

Vreni Lienhard, Furtweg 12,
5033 Buchs, Tel. 062 822 0735 /
079 548 27 31
lienivreni@bluewin.ch

*Rubriken «Mitteilungen/Schwarzes
Brett» und «Tourenberichte»:*

Werner Stocker, Rombachtäli 19,
5022 Rombach, Tel. 062 775 02 64,
wstocker@eglinristic.ch

Layout: Fritz Gebhard, Plattweg 21,
5024 Küttigen, Tel. 062 827 15 18
fgebhard@gmx.ch

Inserate

Yvonne Bachmann, Rombachtäli 19,
5022 Rombach, Tel. 062 775 02 64 /
079 313 31 75
yebn@bluewin.ch

Internetseite SAC

Sektion www.sac-aarau.ch
JO www.jo-sac/aarau
Markus Meier, Zietmattweg 6,
4462 Rickenbach, Tel. 061 823 12 77
Markus.Meier-Trost@bluewin.ch

Mitgliederverwaltung/

Adressänderungen

Gabriele Becher Keller,
Bürlimattweg 7, 5033 Buchs,
Tel. 062 824 65 14
kellerbecher@tele2.ch

Druck

Suterdruck AG, 5036 Oberentfelden

Inhalt

Herausgegriffen	2
Touren und Wanderungen	4
Sektionstouren im November	4
Sektionstouren im Dezember	5
Mehrtagestouren 2008 Voranzeige	7
Familienbergsteigen	7
Kinderbergsteigen	8
JO Aarau	9
Frauengruppe	9
Seniorengruppe I	10
Seniorengruppe II	11
Vereinigung Schönenwerd	11
Veranstaltungen	14
Achtung, Achtung, Achtung	15
November-Monatsversammlung	15
Jahresfest	15
Mitteilungen	16
Mitteilungen aus dem Vorstand	16
Daten 2008	16
Das schwarze Brett	17
Kalender 2008	17
Wetterprognosen für Berggänger und Wetterinteressierte	17
Last but not least... ..	18
Personen	18
Mutationen	18
Geburtstagsgratulationen	19
Todesfälle	19
Neu für den Vorstand	19
Ungültige Adresse	19
Gesucht Materialverwalterin / Materialverwalter	20
Tourenberichte	20

Umschlagabbildung:

Vreni Köpfli im MAG-Einsatz am 30.10.07

(Foto: Thomas Fuhrer)

Sektionstouren im November

Klettertraining im Kraftreaktor Klettereldorado

Ab 11. Sept. (je nach Witterung), freiwilliges Klettertraining in der Kletterhalle in Lenzburg. Offizieller Trainingstag ist der Dienstag und ist nicht betreut. Der Eintritt ist an der Kasse zu bezahlen (mit SAC-Ausweis = 20% Rabatt)

Am 30. Oktober, von 19.00 bis 21.00 Uhr, Auffrischkurs für die Sicherheit beim Klettern in der Halle mit Thomas Georg. Eingeladen sind alle TourenleiterInnen inkl. Familienbergsteigen und Kinderbergsteigen.

Am 6. + 13. November, von 19.00 bis 21.00 Uhr findet ein betreutes Training statt mit dem Schwerpunkt: Sicherheit beim Klettern in der Halle. Hier beträgt der Eintritt Fr. 10.– und ist beim Tourenleiter zu bezahlen.

Im Feb./März sind weitere Themen vorgesehen wie Sturztechnik, Abseilen und Seiltechnik beim Klettern im Freien.

Anmeldungen für einen Kletterkurs: Kurs 1, in der Migros-Clubschule Aarau, weitere Kurse im Kraftreaktor Lenzburg. Für offene Fragen stehe ich gerne zur Verfügung *Beni Meichtry*

3./4. November **Herbstklettern** *Die Tour wird nicht durchgeführt*

3./4. November **Aarau–Frick–Aarau, T1**

TL Andreas Schmid / die Tour wird von Peter Demuth geleitet!

LK 1069/1089

Route & Anforderungen Sa: Aarau–Gisliflue–Linnerberg–Bözberg–Sennhütten–Wettacher–Frickberg–Frick, MZ 6 Std. ↑ 600 m, ↓ 600 m T1
So: Frick–Tiersteinberg–Limperg–Anwil–Salhöhe–Hard–Buchwald–Aarau, MZ 6 Std. ↑ 600 m, ↓ 600 m T1

Treffpunkt Samstag, 3.11., 08.00 Uhr Zeughaus Aarau, Rohrerstrasse 7

Rückkehr Sonntag, 4.11., ca. 17.00 Uhr in Aarau

Ausrüstung gute Wanderschuhe, Sonnen- und Regenschutz, evtl. Stöcke

Verpflegung ZV aus dem Rucksack (Nachtessen und Frühstück in Frick)

Unterkunft Massenlager in Frick (gratis)

Kosten ca. Fr. 40.– (Nachtessen am Samstag)

Anmeldung/Info bis 29. Oktober an TL Andreas Schmid, Gänsacker 12 a, 5070 Frick

Tel. G 062 835 31 53 oder 079 330 62 73, andreas.schmid@ag.ch

Durchführung bei unsicherer Wetterlage am 2.11. ab 18.00 Uhr beim TL A. Schmid

10. November **Geändertes Datum! Hohe Winde, 1204 m, T2**

TL Thomas Fuhrer

Karte 1086/1087

Anforderungen MZ ca. 8¼ Std., ↑ 1570 Hm, ↓ 1440 Hm zügiges Marschtempo.

Verpflegung aus dem Rucksack (genügend Getränke!)

Abfahrt/Treff Aarau SBB ab 6.03 Uhr via Basel nach Delémont im Laufental.

Rückkehr Mümliswil Post ab 20.18 Uhr, Aarau an 21.12 Uhr

Kosten ca. Fr. 25.- mit Halbtaxabo plus Nachtessen im Landgasthof Ochsen. Ab 10 Personen wird ein Kollektivbillet gelöst (Aarau–Basel–Delémont und retour ab Mümliswil–Oensingen–Olten–Aarau)

Ausrüstung normale Wanderausrüstung, Stöcke empfehlenswert

Anmeldung/Info bis 8. November beim TL Thomas Fuhrer, Erlimattstrasse 2, 5035 Unterentfelden, 062 724 18 88, Natel 078 645 51 48, E-Mail: thfuhrer@gmx.ch

Auskunft/Info bei unsicherer Wetterlage tel. beim TL am 10. Nov. ab 20 Uhr

Route Delémont–Pont de la Brise–Roc de Courroux-Rechtenberg–Ober Fringeli–Stierenberg – Welschgätterli–Le Greierlet–Le Choin–Feissboden–Hohe Winde–Chratteneggli–Hinter Beibelberg–Rotisegg–Mümliswil

Besonderes Sonnenaufgang ist um 7.27 Uhr, Sonnenuntergang um 17.01 Uhr. Ein früher Start in Aarau, Kaffee und Gipfeli auf dem Bahnhof Basel und eine Rückkehr wiederum im Dunkeln: Wir nützen den Tag für diese herrliche, aussichtsreiche und konditionell sehr anspruchsvolle, spätherbstliche Jurahöhenwanderung entlang der Sprachgrenze und mit vielen Zwischengipfeln voll aus. Zum Abschluss lassen wir uns im bekannten Landgasthof Ochsen in Mümlinswil ab ca. 18.30 Uhr kulinarisch verwöhnen. Wer will, kann vorgängig noch die Kegelbahn benützen.

16.–18. Nov. Gridone, 2188 m, Valle Cannobina (TI, Italia) T2–3

TL Peter Demuth

Reise mit öV, Aarau ab Freitag 16.32 Uhr nach Brissago. Aarau an Sonntag, 21.12 Uhr.

Route Sa: Fahrt mit Taxi-Bus nach Cortaccio. Besteigung des Gridone und Abstieg ins wilde Valle Cannobina nach Orasso. So: Aussichtsreich talaufwärts via Cursolo und Finero ins Valle Vigezzo nach Re.

Anforderungen Sa: 1300 m ↑ und 1640 m ↓, ca. 7 Std MZ, So: 800 m ↑ ↓, ca. 5½ Std. MZ.

Ausrüstung ID oder Pass, Wanderausrüstung mit Wetterschutz und Stöcken. ZV für mind. Sa.

Unterkunft Hotel Centrale, Brissago und Albergo Belvedere, Orasso (mit Einkaufsmöglichkeit, z.B. Honig und Kräutertee aus dem Tal).

Kosten Reise mit Halbtaxabo (Gruppenbillett) inkl. Taxi-Bus, 2x HP und Leitung: ca. Fr. 140.– und Euro 50.–.

Anmeldung bis 12. Nov., Tel.: 062 777 16 31 oder 079 608 83 41 oder peter_demuth@bluewin.ch.

Besonderes Wasserleitung aus granitenen Känneln bei Cortaccio, grosser Schalenstein auf Alpe Avaiscia, grandiose Sicht vom Gridone auf den 2000 m darunterliegenden Lago Maggiore und das Monte Rosa-Massiv, das Dorf Spoccia – gleich einem Adlernest über dem Tal, das verwinkelte Valle Cannobina mit dem geheimnissvollen "Schottendorf" Gurro, prähistorische Felsgravuren bei der Kapelle Madonna del Sasso über Finero, Wallfahrtskirche von Re. Das ganze Gebiet der Valle Cannobina war im 2. Weltkrieg in entscheidende Partisanenkämpfe verwickelt und lebte noch lange vom Schmuggel (Republik Ossola/ "Reisfelder des Gridone").

24. November Jahresfest

Sektionstouren im Dezember

Steileisklettern je nach Verhältnissen für Anfänger

TL R. Senn

Anforderungen Anfänger/Wiedereinsteiger

Ort evtl. Jura, je nach Eis

Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten nach Reiseziel

Ausrüstung vollständige Eiskletterausrüstung, fehlendes Mat. kann gemietet werden

Anmeldung/Info ab November an den TL Rolf Senn Tel. 062 843 02 12 oder r.senn@bluewin.ch

Durchführung bei fast jedem Wetter und genügend Eis

Besonderes Dry-Tooling, Mix-Interessierte können sich zwecks Training auch früher bei mir melden.

- 2. Dezember** **Wolfschlucht, Hinterbrandberg 1162 m, T1**
 TL Yvonne Bachmann
 LK Balsthal 1107
 Art der Tour Wanderung T1, ↑ ca. 750 m, ↓ ca. 650 m, MZ ca. 5 Std,
 Route von Welschenrohr Wolfschlucht durch die Wolfschlucht–Chuematt
 Tannegg–Mieschegg–Hinterbrand–Harzer–Malsenberg–Gänsbrunnen
 ZV aus dem Rucksack, Mittagessen Rest. Hinterbrandberg
 Verpflegung Bahnhof Aarau ab mit Zug 7.47 Uhr, bei genügend Anmeldungen
 Abfahrt/Treff Kollektivbillette sonst Rundfahrtenbillett selber lösen: Aarau–
 Welschenrohr Wolfschlucht dann ab Gänsbrunnen via Solothurn nach
 Aarau. Ankunft Aarau ca. 17.12 Uhr oder eine Stunde später
 Kosten ca. Fr. 55.– mit Halbtaxabo und Mittagessen
 Ausrüstung Wanderausrüstung mit Stöcken
 Anmeldung/Info bis Dienstag, 27. November beim TL 062 775 02 64 oder 079 313 31 75
 Durchführung bei schlechtem Wetter wird die Tour zum Teil abgekürzt
- 8./9. Dezember** **Ski-Snowboardweekend/Pistenfahren**
 Organisation Yvonne Bachmann und Angela Semeraro
 Anforderungen geübte Pistenfahrer, wir wollen vor der Skitourensaison unsere Skis
 auf der Skipiste einfahren, es wird **kein** Kurs angeboten
 Skigebiet je nach Schneeverhältnissen Les Diablerets, Saas Fee, Zermatt oder
 Flims/Laax
 Unterkunft einfaches Hotel oder Touristenlager mit Frühstück
 Abfahrt/Treff je nach Skigebiet, beim Bahnhof Aarau Güterex mit dem PW
 Kosten zwischen Fr. 250.– und Fr. 300.– mit Autofahrt, Skipass für 2 Tage und Zim-
 mer/Frühstück
 Ausrüstung Skier oder Snowboard
 Anmeldung bis Donnerstag, 15. November, bei Yvonne Bachmann 062 775 02 64
 oder Angela Semeraro 079 796 35 34
 Info ab 1. Dezember bei den Organisatorinnen. Versicherung ist Sache der Teil-
 nehmer!
- 15. Dezember** **Arvirat, 2014 m**
 TL A. Bircher
Diese Tour findet nicht statt
- 16. Dezember** **Uetliberg–Albispass–Türlensee T1**
 TL Elisabeth Kretz
 LK 1091, 1111 oder 225T
 Route von der Stadt Zürich (Triemli) auf den Uetliberg, zur
 Albispasshöhe und zum Türlensee.
 Anforderungen MZ ca. 5 Std.
 Abfahrt Aarau ab 8.32 Uhr nach Zürich
 Rückkehr Türlensee ab 16.23 Uhr, Ankunft Aarau 18.01 Uhr
 Ausrüstung Wanderschuhe, Regenschutz
 Verpflegung Gasthaus Felsenegg 8143 Stallikon
 Kosten ca. Fr. 60.– mit Halbtaxabo und Mittagessen
 Anmeldung/Info bis 13. Dezember an TL, Tel. 062 842 01 73 oder Natel 079 461 74 89
 Besonderes Kollektivbillett wird durch TL organisiert.
 Sonst werden die TeilnehmerInnen tel. benachrichtigt
- 31.Dez./1. Jan.** **Silvesterskitour**
 TL R. Heizmann
 Anforderungen Kondition für ca. 1300 m Aufstieg
 Route/Hütte offen
 Abfahrt/Treff je nach Teilnehmer und Witterung wird der Treffpunkt individuell festgelegt
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung
 Verpflegung HP in der Hütte mit Silvestermenü
 Kosten ca. Fr. 150.–

Anmeldung/Info bis Freitag 6. Dezember 2007 beim TL
per E-Mail: roland.heizmann@bluewin.ch oder Tel. 079 599 58 37
Durchführung bei jedem Wetter
Bemerkung wir laden euch ein auf eine SAC-Hütte und feiern dort gemeinsam das
Jahresende verbunden mit einer schönen Skitour.

Mehrtagestouren 2008 Voranzeige

Bitte beachten! Da die Tourenleiterkonferenz vor Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden hat, sind die Daten noch nicht verbindlich. Bei Interesse bitte Kontakt mit dem Tourenleiter aufnehmen.

25.-27. Januar Münstertal, Santa Maria, Sm2, Jutta und Ulli Römmelt, 062 723 63 49
9.-11. Februar Münstertal und Vinschgau, Schl1/T2, Scheibenschlagen, Peter Demuth, 062 777 16 31
7.-9. März Binntal-Alpe Devero, Schm2, Peter Demuth, 062 777 16 31
20.-24. März Osterskitouren, Mondstein, Urs Frey, 062 827 23 38
28.-30. März Blinnenhorn, Ofenhorn, Sm2, Hansruedi Lüscher, 078 714 42 86 und Silvan Schenk, 062 827 17 10
12.-16. April Dentelles de Montmireille, K4a-5c, Hansruedi Lüscher, 062 768 55 34
13.-19. April Frühlingswanderwoche im Malcantone, Hansruedi Nideröst, 062 721 33 30
17.-19. Mai Dreieckhorn, Aletschhorn, Sm3, Martin Bachmann, 079 763 93 63
21.-26. Juli Bergwanderwoche Verwall, T2-3, Niklaus Egloff, 01 926 49 61
1.-3. August Hochtouren Orny/Trientgebiet, Urs Frey, 062 827 23 38
1.-3. August Piz Lischana, T4, Niklaus Egloff, 01 926 49 61
22.-24. August Salbitschijn Südgrat, Hansruedi Lüscher, 078 714 42 86
5.-7. September Binn-Gr. Schinhorn-Ofenhorn-Blinnenhorn-Nufenenpass, H12, Peter Demuth, 062 777 16 31 und Dani Hohler, 062 721 14 95
6.-9. September Walliser Passwanderung, T2, Otto Munz, 062 723 92 78

Familienbergsteigen

Klettertraining im Kraftreaktor

Die Kletterhalle „Kraftreaktor“ (www.kraftreaktor.ch) befindet sich in Lenzburg unmittelbar südlich der Autobahnbrücke und ist mit ihrer roten Farbe von weitem sichtbar. Das FaBe bietet bis Ende Dezember drei Klettertrainings an. Eine Anmeldung beim verantwortlichen Leiter ist zwingend, die Kosten betragen Fr. 10.– pro Familie. Das Klettermaterial kann ausgeliehen werden.

Termine: Sonntag, 18. November, 10–12.30 Uhr
(Daniel Schnyder, 062 844 49 14, daniel.schnyder@bluewin.ch)
Montag, 10. Dezember, abends 17.30–19.30 Uhr
(Damian Stäger, 062 721 29 37, damian.staeger@aew.ch)

4. Nov. (So) Nidlenloch (Kinder ab ca. 6 Jahren)

TL Daniel Schnyder

Anforderungen keine

Route von Oberdorf mit Sessellift nach Bergstation Weissenstein. Dem Planetenweg entlang zum Hinter Weissenstein und anschliessender Höhlentour mit Mittagessen in der Höhle. Rückweg direkt zur Mittelstation Nesselboden.

Abfahrt/Treff Bahnhof Aarau Gleis 5, 8.40 Uhr. Aarau ab 8.47 Uhr nach Oberdorf SO; retour Aarau an 17.12 Uhr. (Billett Aarau-Oberdorf SO, bitte selber lösen)

Ausrüstung Wanderschuhe, Helm und Stirnlampe mit Ersatzbatterie (oder Taschenlampe am Helm gut befestigt); Höhlenkleider (Hose & Jacke oder Overall); Hand-

	schuhe (evtl. Gartenhandschuhe); alter Rucksack (wird etwas dreckig), Mittagslunch, Halbtaxabo & Junior-Karte.
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	ca. Fr. 10.-/Person
Anmeldung	bis 1. November an daniel-schnyder@bluewin.ch; 062 844 49 14
Durchführung	die Tour findet bei jeder Witterung statt.
17. November	Fotohöck Kibe und Fabe mit Rückblick auf das Jahr 2007 und Ausblick auf das Jahresprogramm 2008.
Ort / Zeit	Aula Oberstufenschulhaus Kölliken, Berggasse (10 Min. zu Fuss ab Bahnhof Kölliken, Parkplätze vorhanden); 15.15 Uhr.
15. Dezember	Skitag*
TL	Thomas Fuhrer
Art der Tour	Skitag für Familien mit Kindern ab 4 Jahren
Treff/Abfahrt	Treffpunkt für Zusteiger: Autobahn-PP Auffahrt Aarau-West um 7.30 Uhr. Treffpunkt für die anderen: PP bei der Talstation der Luftseilbahn Beckenried um 8.30 Uhr.
Ausrüstung	Skiausrüstung mit Helm
Verpflegung	aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit vorhanden
Kosten	Tageskarte ca. Fr. 29.- (Kinder) resp. Fr. 43.- (Eltern) plus Mitfahrbeitrag und Verpflegung
Anmeldung/Info	bis 14. Dezember beim TL Thomas Fuhrer, Erlimattstrasse 2, 5035 Unterentfelden, 062 724 18 88, E-Mail: thfuhrer@gmx.ch
Durchführung	bei unsicherer Wetterlage tel. beim TL am 14. Dezember ab 19 Uhr
Besonderes	zum Auftakt der Skisaison besuchen wir das familienfreundliche Skigebiet auf der Klewenalp. Dort können wir nach Lust und Laune unser Können resp. unsere allenfalls neue Ausrüstung testen. Aufgrund der komplizierten öV-Verbindungen (3 Mal umsteigen, 2½ Std., gegenüber 55 Min. mit dem PW) fahren wir mit den Autos, welche wir voll füllen (wer einen Van oder eine sonstige Mitfahrgelegenheit hat, melde sich).

Kinderbergsteigen

3. November	Höhlentour
TL	Hansruedi
Wann	Am Samstag, 3. November 2007
Abfahrt	Aarau SBB ab um 08:47 Uhr nach Solothurn/Oberdorf, Ankunft 09:45 Uhr
Rückkehr	Oberdorf ab 17:09; Aarau an 18:12 Uhr
Kosten	Fr. 25.- für Mitglieder, Fr. 30.- für Nichtmitglieder (bitte mitbringen)
Mitnehmen	Wanderschuhe, Helm, 1 gute Taschenlampe mit Ersatzbirne und Ersatzbatterie oder 2 Taschenlampen, 1 Kerzlein, Windjacke (Regenschutz), alte Hosen, alte Jacke oder Pullover, alter Rucksack (wird schmutzig), volle Feldflasche, Proviant.
Teilnehmer	Jahrgänge 1994–1997. Leitung: Hansruedi Lüscher und weitere L.

Liebe Kinder, zum 13. Mal findet die beliebte Höhlentour des KiBe Aarau ins Nidlenloch statt. Wir werden während 3 bis 4 Stunden in dieser grossen Höhle mit vielen Seitengängen im Hinteren Weissenstein herumkraxeln. Gefährlich ist der Ausflug nicht, aber interessant und abenteuerlich. Wie bei den Klettertouren werden wir pro 3 Kinder 1 Leiter mitnehmen. Wir fahren mit dem Zug ab Aarau und kehren wieder dorthin zurück. Voraussichtlich werden wir um 18:12 Uhr wieder in Aarau sein. Eine Verspätung um eine Stunde wäre aber möglich, wenn es zu viele Leute in der Höhle hat und wir nicht vorwärts kommen. Wir kommen um 09:45 Uhr in Oberdorf an, fahren mit dem Sessellift (manchmal sehr kalt) auf den Weissenstein. Von dort marschieren wir dem interessanten Planetenweg entlang in einer Halbstunde zum Hinteren Weissenstein. Dort ziehen wir uns um, montieren die Taschenlampe mit Klebband auf dem Helm (Klebband bringen die Leiter mit) und steigen dann in die Höhle ein.

In der Höhle können Kinder meist noch aufrecht gehen. Erwachsene müssen sich bücken. Hie und da muss man kriechen, manchmal kraxeln. Vielleicht benützen wir sogar eine Strickleiter. In der Höhle haben wir kein bestimmtes Ziel: Wir steigen gegen die Forsterhöhle ab und kehren rechtzeitig um, damit wir die Höhle um 15:00 Uhr wieder verlassen können.

Am Schluss wartet noch ein schöner Spaziergang auf uns. Vom Hinteren Weissenstein steigen wir zu Fuss nach Oberdorf hinunter (50 Minuten) und besteigen dort den Zug nach Solothurn/Aarau.

Da wäre dann also unser Höhlenabenteuer. Bitte schickt eure Anmeldung spätestens 30. Oktober mit A-Post ab (H.R. Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm) oder schickt ein E-Mail an hr@luescher.org, damit die Reise noch organisiert werden kann.

Für eure Höhlenführer: Hansruedi Lüscher

Anmeldung für die Tour spätestens am 29. Oktober mit A-Post absenden an H.R. Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm oder E-Mail hr@luescher.org.



Falls «Rote Karte» später kommt: 078 714 42 86.

Ich bin beim Ausflug ins Nidlenloch am Samstag, 3.11.2007, dabei

Name	Vorname
Adresse	Wohnort
Telefon (Nur Nichtmitglieder)	Unterschrift von Vater oder Mutter

17. November **Fotohöck Kibe und Fabe mit Rückblick auf das Jahr 2007 und Ausblick auf das Jahresprogramm 2008.**

Ort / Zeit Aula Oberstufenschulhaus Kölliken, Berggasse (10 Min. zu Fuss ab Bahnhof Kölliken, Parkplätze vorhanden); 15.15 Uhr.

JO Aarau

9. November **Dia-Abend**
Sonja Simmen, Debora Fascendini

11. November **Überraschungstour**
Christian Moser, Michael Gysi, Anja Wyder

7. Dezember **Chlaushöck**
Sonja Simmen, Debora Fascendini

9. Dezember **Skitour**
TL Franz Brunner

15./16. Dez. **Skiweekend**
Christian Moser, Anja Wyder, Matthias Peterhans

Frauengruppe

Anlässe und Touren im November

Mi, 7. Nov. **Monatszusammenkunft**
Rest. Laterne, Aarau, 18.00 Uhr

Mi, 14. Nov. **Moorseeli**
TL Senta Schmid
Leichte Wanderung zwischen Seetal und Freiamt. Nähere Angaben an der Novemberzusammenkunft am 7. Nov. durch die TL. Tel. 062 822 49 09

Sa, 24. Nov. **Jahresfest**
Programm siehe Sektionsnachrichten

Do, 29. Nov. **Juragruppe***
TL
Irene Sommer
Art der Tour Wanderung je nach Witterung
Info/Anm. Mittwoch, 28. Nov. ab 18.00 Uhr bei der TL, Tel. 062 824 20 89

Anlässe und Touren im Dezember

So, 2. Dez. **Schluss tour**
TL
Elsi Hediger in Vertretung von Käthi Blattner
Art der Tour Kurzwanderung ins Irehägeli. Gemütliches Beisammensein.
Verpflegung wird von der TL besorgt
Info/Anm. bei der TL Elsi Hediger, Tel. 062 897 22 37, bis Freitagabend, 30. Nov. 07
Durchführung bei jeder Witterung

Mi, 12. Dez. **Weihnachtsfeier mit Nachtessen**
Zeit/Ort 17.00 Uhr im Restaurant Traube in Küttigen
Anmeldung bis Montag, 10. Dezember an Dora Bossard, Tel. 062 723 28 15

Sa, 29. Dez. **Schluss tour der Juragruppe**
TL
Annemarie Fügli
Art der Tour Wanderung zum Höfli ob Aarburg, wo ein Fondue serviert wird
Abfahrt Abfahrtszeit wird bei der Anmeldung mitgeteilt
Anmeldung bis Freitag 28. 12. 07, 20.00 Uhr bei der TL, Tel. 062 723 47 02
*Juragruppe Jeweils am letzten Donnerstag im Monat wird eine Wanderung von ca. 2½
bis 3½ Std. durchgeführt, je nach Witterung.

Seniorengruppe I

Um den unterschiedlichen Ansprüchen gerecht zu werden, bieten wir am Mittwoch A- und B-Touren an.

Gruppe A mittelschwere bis anspruchsvolle Wanderungen, 4—6 Std. Auskünfte am Dienstagabend, zwischen 18 und 19 Uhr, durch die jeweilige Tourenleitung.
Gruppe B Wanderungen von 3—4 Std. mit weniger Auf- und Abstiegen und gemütlicherem Wandertempo. Wetterbedingte Änderungen sind möglich. Auskunft am Dienstagabend, von 18 bis 19 Uhr, bei der jeweiligen Tourenleitung. Ist über die angegebene Tel. Nr. keine Verbindung möglich, gibt Heidi Abt, Schöffland, Tel. 062 721 27 68, weitere Auskünfte. Sie darf nur in Ausnahmefällen angerufen werden.

19. Dezember **Jahresschluss-Essen der Senioren I + II**
Wir treffen uns um 10.30 Uhr im Rest. Traube, Küttigen
Beginn der Versammlung: 10.45 Uhr
Traktanden Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
Rückschau 2007 Gruppe IA
Rückschau 2007 Gruppe IB
Rückschau 2007 Senioren II
Vorschau und Anregungen für 2008
Verschiedenes
Apéro ab ca. 11.45 Uhr, anschliessend Mittagessen und gemütliches Zusammensein.
Anmeldung bis Montagabend, 17. Dezember, an Heidi Abt, Heimatweg 3, 5040 Schöffland
Tel. 062 721 27 68

Seniorengruppe I A

7. November **Muttenz–Sulzchof–Dornach**
Eduard Mahler 062 827 12 19

- 14. November** **Siblinger Höhe–Wunderklingen–Hallau**
Karl Wipf 062 723 69 53
- 21. November** **Wolhusen–Emmenweg–Schwendi**
Greti Unternährer 062 824 18 64
- 28. November** **Metzgete Blüemli matt (A+B)**
Kurt Strähl 062 849 32 77. E-Mail: kurt-straehl@yetnet.ch.
Wanderroute: Oberbuchsitzen-Alp-Blüemli matt-Egerkingen,
Zug: Aarau ab 08:13 Uhr bis Oberbuchsitzen, retour ab Egerkingen
Anmeldung: bis spätestens 14. November
- 5. Dezember** **Biberbrugg–Etzel–Wollerau**
Röbi Bergamin 062 824 19 12
- 12. Dezember** **Solothurn–Weissenstein–Gänsbrunnen**
Paul Kohler 062 827 22 08
- 19. Dezember** **Jahresschluss-Essen s.oben**
- 26. Dezember** **Diepflingen–Wiesenberg–Läufelfingen**
Alfred Neeser 062 827 21 19

Seniorengruppe I B

- 7. November** **Rigi Rundwanderung**
Ruth Hunziker 062 721 33 65
- 14. November** **Appenzell–Unäsch**
Walter Gaetzi 062 723 70 46
- 21. November** **Kerzers–Oberruntigen–Mühleberg–Rietbach**
Margrit Leuenberger 062 822 97 66
- 28. November** **Metzgete Blüemli matt (A+B)**
Kurt Strähl 062 849 32 77 E-Mail: kurt-straehl@yetnet.ch
Wanderroute: Oberbuchsitzen-Alp-Blüemli matt-Egerkingen.
Zug: Aarau ab: 08.13 Uhr bis Oberbuchsitzen, retour ab Egerkingen
Anmeldung bis spätestens 14. November
- 5. Dezember** **Brugg–Bruggerberg–Nassberg–Döttingen**
Hermann Lienhard 062 822 07 35
- 12. Dezember** **Sihlwald–Achnabelberg–Sihlwald**
Margrit Leuenberger 062 822 97 66
- 19. Dezember** **Jahresschluss-Essen**
- 26. Dezember** **Donnerstag???**

Seniorengruppe II

Es werden jeden Donnerstag Wanderungen durchgeführt. Dauer ca. 3–4 Std. Anlässlich der aktuellen Tour wird unter den Teilnehmern diskutiert, was in einer Woche gemacht werden könnte. Jeder kann einen Vorschlag einbringen und auch die Führung der Wanderung übernehmen. Am Mittwochabend, ab 18.30 Uhr, kann das genaue Donnerstagprogramm, nach Prüfung der Wetterlage, angefragt werden, bei Oliver Frey, Tel. 062 723 40 04 oder Paul Bachofer, Tel. 062 723 75 69.

Vereinigung Schönenwerd

Abendwanderungen : 16. November. 14. Dezember
Besammlung: 19 Uhr beim Feuerwehrmagazin



Programm

16.00	Eröffnung Beginn Kinderprogramm Showeinlagen Plauschklettern
17.45	Apéro
18.15	Begrüssung Offizieller Beginn
Danach	Nachtessen
21.00	Dessert
21.45	Gemütliches Beisammensein bis zum «geht nicht mehr!»

Kosten

Fr. 33.–	Erwachsene
Fr. 15.–	Kinder 12–16 Jahre
Gratis	Kinder unter 12 Jahren



Anmeldung: bis 19. November 2007

Anzahl Personen _____

davon Kinder 12–16 Jahre _____

davon Kinder unter 12 Jahren _____

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Zurücksenden an

Hans Rudolf Lüscher
Gartenweg 10, 5726 Unterkulm
oder E-Mail: hr@luescher.org



Wegbeschreibung: www.kraftreaktor.ch

Adresse: Kraftreaktor AG, Hammermattenstrasse 18, 5600 Lenzburg
(hinter Wisä-Gloria)

Heiz- und Regeltechnik

Bernhard Hächler AG

tel 062 842 79 25 fax 062 842 79 26

Regelungen

Störungsbehebungen

Feuerungskontrollen

Öl-, Gas-, Holzheizungen

Kompletter Heizungsservice

Solaranlagen

Wir können auch Heizungen reparieren!!
Optimierung bestehender Heizungen. Produkte- und
brennstoffunabhängige Beratung beim Ersatz Ihrer Heizung

Rückblick
auf den MAG



Achtung, Achtung, Achtung

Im Sommer: Wandern, Biken, Hochtouren, Klettern

Im Winter: Spielen, Turnen, Rennen, Kräftigen. Dieses Angebot ist für SAC-Mitglieder, deren Freunde und Verwandte. Wir sind in der Turnhalle des Schanzmätteli, gerade oberhalb des Parkplatzes.

Beginn: Am Mittwoch, 17. Oktober 2007 bis Mittwoch, 2. April 2008 jeweils um 20.00 bis 21.30 Uhr.

Danach gehen die, die gerne möchten, in die Stadt und lassen den Abend am runden Tisch gemütlich ausklingen. Die 4 Turnleiter und die treuen Mittuner/innen freuen sich auf eine rege Beteiligung.



062 827 22 03

- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Riss-Sanierungen
- Naturholzbehandlung
- Spritzarbeiten
- Gipserarbeiten
- Fassaden
- Isolationen
- Dekorationsmalerei
- Farbverkauf

November-Monatsversammlung

**Freitag, den 2. November, 19.30 Uhr,
im Saal des kath. Pfarreizentrums in
Schöffland**

- Protokoll der Septemberversammlung (wird aufgelegt)
- Mitteilungen des Präsidiums und aus dem Vorstand
- Vorstellung der Neumitglieder
- Tourenbesprechungen
- Varia und Umfrage
- Vortrag :

„Biologische Vielfalt als Reichtum für das (Über-)Leben“.

Diavortrag von Ernst Hofmann, Präsident des NVV Oberkulm, Biologielehrer.


Die Natur ist das erfolgreichste Unternehmen seit Bestehen der Erde!! Der Erfolg basiert auf der Vielfalt der Pflanzen- und Tierarten, auf der Mannigfaltigkeit der Lebensräume und der genetischen Vielfalt. Sie beeinflusst die Fruchtbarkeit der Böden, das Klima, den Wasserhaushalt u.a.m. Intakte Lebensräume schützen uns vor Naturkatastrophen (wie Überschwemmungen, Lawinen etc.) und bilden die Grundlage gesunder Nahrung, pflanzlicher Wirkstoffe für die Gesundheit und für vielfältige Rohstoffe unserer gesamten Wirtschaft.

Die SAC-Mitglieder aus dem Suhrental freuen sich, Sie an der letzten Monatsversammlung im 2007 begrüßen zu dürfen.

Jahresfest

**Am 24. November im Kraftreaktor,
siehe Heftmitte**

Ganz herzlich sind auch alle Veteranen eingeladen, eine separate Einladung folgt.



Fast wie barfuss.

Lady GTX Fr. 329.-

Grösste Auswahl an LOWA-Schuhen:

WEHRLI
Am Graben 26 • Aarau

Mitteilungen

Mitteilungen aus dem Vorstand

Vorstand-Ersatzwahl

Ruth Hunziker hat nach sechseinhalbjähriger Vorstandstätigkeit ihren Rücktritt bekannt gegeben.

Der Vorstand schlägt der Versammlung zur Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode bis zur GV 2008, Yvonne Widmer, Biberstein, vor (siehe separates Portrait).

Dank an Ruth Hunziker

An der GV am 08.03.2001 wurde Ruth Hunziker in den Vorstand gewählt. Sie hat von ihrer Vorgängerin, Heidy Abt, das Amt der Aktuarin I (Verfasserin der Versammlungsprotokolle) übernommen. Im Laufe der Zeit hat sich die interne Organisation des Vorstandes verändert, Ruth hat nebst den Versammlungsprotokollen zeitweise auch die Vorstandsprotokolle geschrieben.

Liebe Ruth, du hast während deiner Zeit im Vorstand sicher um die sechzig Protokolle von Monats- und Generalversammlungen und zusätzlich noch etliche Vorstandprotokolle geschrieben. Für dein Engagement, deinen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit im Vorstand unserer Sektion in den letzten Jahren danken wir dir ganz herzlich. Verbunden mit unserem Dank sind die besten Wünsche die Zukunft.

für das Präsidium: Max Hirsbrunner

Zeglingerfahrt

Nächstes Jahr findet die Zeglingerfahrt eine Woche später als gewohnt statt, nämlich am 13. Januar. *Y.B.*

Hüttensanierung

Die Kosten der Hüttensanierung sind im Plan. Die erste Umbauetappe ist zu 95% abgeschlossen. Die zweite Etappe wird bereits dieses Jahr in Angriff genommen und dauert vom 15. Okt. bis 15. Nov. 07.

Am 21./22. Juni 2008 gibt es eine Einweihungsfeier mit den Sponsoren, Gästen und hoffentlich vielen Clubmitgliedern.

Unter www.chelenalp.ch ist die neue Homepage unsere Clubhütte zu bestaunen. *Y.B.*

Internetauftritt

Unsere Homepage ist nun auf einem neuem Server. Die Adresse ist immer noch die selbe, www.sac-aarau.ch. Um Markus Meier mit der Betreuung der Internetseite zu entlasten, werden noch freiwillige Mitglieder gesucht. Wer Interesse hat, melde sich bei Markus Meier, markus.meier-trost@bluemail.ch. *Y.B.*

Glasdiapositive der Sektion Aarau seit 1901

Dem Schweizerischen Alpinen Museum in Bern sind 91 Glasdiapositive verschiedenster Formate unserer Sektion vertraglich geschenkwise überlassen worden. Sie umfassen den Zeitraum 1901 bis 1946. Die Bilder halten den Sommer- und Winteraktivitäten von Sektionsmitgliedern und JO-lern und JO-lerninnen (die JO Aarau hatte schon als erste Anfang Dreissigerjahre des letzten Jahrhunderts Mädchen in ihren Reihen!) fest. Ein Verzeichnis dieser Glasdias, die leihweise vom Alpinen Museum bezogen werden können, ist erhältlich bei Eugen Wehrli, Käfergrund 38, Aarau, Tel. 062 822 83 88, E-Mail: eugen.wehrli@freesurf.ch

Neumitglieder-Geschenk

Da Ruth Hunziker mit ihrem Austritt aus dem Vorstand auch ihre Arbeit als Näherin der Proviantssäckli ablegt, wird neu eine Firma beauftragt, Säckli mit dem SAC-Logo zu drucken. *Y.B.*

Austrittschreiben

Mitglieder, welche die Clubmitgliedschaft für das neue Jahr auflösen möchten, werden gebeten, dies bis am 10. November bei Gabriele Becher Keller, Bürlimattweg 7, Postfach 24, 5033 Buchs, zu erledigen. Ab dem 11. November wird schon die Rechnung für das Jahr 2008 verschickt. *Y.B.*

Daten 2008

Freitag, 11.01.08, Traube Küttigen,
Monatsversammlung

Sonntag, 13.01.08
Zeglingerfahrt

Freitag, 7.03.08, Traube Küttigen,
GV 19.00 Uhr, Nachtessen

Freitag, 4.04.08, Traube Küttigen,
Höck

Freitag, 9.05.08, Traube Küttigen,
Montsversammlung

Freitag, 6.06.08, Traube Küttigen,
Höck

Samstag/Sonntag, 14./15.06.08
Fronienstwochenende

Samstag/Sonntag, 21./29.06.08
Einweihungsfeier
Umbau Chelenalphütte

Samstag/Sonntag, 28./29.06.08
Firn und Eis, Ausbildung für Alpi-
nisten und Alpinwanderer

Freitag, 18.07.08, Unterentfelden
Waldhaushöck

Freitag, 5.09.08, Schöffland,
Monatsversammlung

Freitag, 3.10.08, Traube Küttigen,
Höck

Freitag, 7.11.08,
Schöffland oder Roggenhausen

Samstag, 22.11.08,
Jahresfest

Das schwarze Brett

Gebundene Jahressbücher gratis abzugeben

Der Aufruf in der Roten Karte Nr. 4 ist ohne Echo verhallt – es hat sich kein Klubmitglied gemeldet, das bei sich zu Hause Platz hat für 10 Kisten voll mit alten gebundenen SAC Jahrbüchern.

Da sämtliche SAC-Jahrbücher in der Zentralbibliothek in Zürich vorhanden sind werden unsere sektionseigenen Exemplare verschenkt oder entsorgt.

Wer Interesse an einzelnen Jahrbüchern hat, soll sich bitte bis spätestens 16. Dezember 2007 in Verbindung setzen mit Max Hirsbrunner, Tel. G: 062 737 44 01 (DI bis FR); Tel. P: 062 823 03 45;

E-Mail: max.hirsbrunner@hispeed.ch

Zu kaufen gesucht

(für Wiedereinsteiger Hochtouren)
- Anseilgurt Gr. XL (Bund ca. 52)
- Bergschuhe Gr. 43 (mittlerer/breiter Fuss)
- Steigeisen

Material wird abgeholt ! P. Deiss, Herznach
N 079 387 32 6, G 061 697 17 78,
P 062 878 15 04

Zu verkaufen

Tourenski mit Bindung, Länge 1.70 m, Felle
und Harscheisen, Damen-Skitourenschuhe

Grösse 41/42. Alles wenig gebraucht. Preis
Total Fr. 100.–. Ruth Hunziker Tel. 062 721 33
65

Kalender 2008

Wir geben Ihnen wiederum, wie schon seit Jahren, die Möglichkeit, vergünstigt Bergbildkalender zu beziehen. Dieses Jahr stehen wieder 2 verschiedene Kalender zur Verfügung:

- Der Kalender aus dem SAC-Verlag und
- „Schweizer Traumberge“ von Hanspeter Reinhard.

Benützen Sie die Gelegenheit, die ansprechenden Kalender verbilligt zu erstehen.

Aus dem SAC-Verlag: SAC-Kalender 2008: Format 48x33 cm, Spiralbindung, 13 Blätter. Wandkalender. Ladenpreis Fr. 19.90, Mitgliederpreis Fr. 16.90 + Portokosten = Fr. 23.90. Unser Direktverkaufspreis, solange Vorrat, an der Novemberversammlung und am Jahresfest Fr. 18.–. Der SAC-Verlag hat speziell Bilder ausgewählt, die die Mitglieder besonders ansprechen: 13 herrliche Bergbilder, davon 8 mit SAC-Hütten, erinnern das ganze Jahr an unsere Alpenwelt. Dieser Kalender wird an der Novemberversammlung sowie am Jahresfest aufgelegt und kann dort sowie direkt bei Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöffland, Tel. 062/721 33 30, bezogen werden, solange Vorrat.

Aus dem Eigenverlag Hanspeter Reinhard: „Schweizer Traumberge 2008“. Preis 38.– plus Porto, SAC-Preis Fr. 34.– plus Porto. Der Kalender für alle Freunde der Bergwelt. 13 grossformatige Bilder, 1 Infoblatt, Kalenderformat 48 x 33 cm. Bestellung an der Monatsversammlung und am Jahresfest oder direkt bei Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöffland, Tel. 062/721 33 30. Dieser Kalender wird vom Verlag mit Rechnung direkt versandt.

Wetterprognosen für Berggänger und Wetterinteressierte

SMA – Meteo Schweiz

Für alle Tourenvorbereitungen sind die aktuellen Wetterdaten unerlässlich. Damit ihr schnell die gewünschten Daten zur Hand habt, soll euch die folgende Liste helfen:

Allgemeiner Wetterbericht Tel. 162
Lawinenbulltin SLF Tel. 187

Alpenwetterbericht der MeteoSchweiz

Tel. 0900 162 138

Spezialwetterbericht, auf Tonband

Tel. 0900 552 111

Aktualitäten heute, Wetter und Wetterprognosen

Fax 0900 554 310

Wetterfax für Graubünden

Fax 0900 554 335

Schnee prognosen Alpen

Fax 0900 554 337

Alpenwetterbericht

Fax 0900 554 338

Schnee- und Lawineninfo, November-Mai

Nat. und reg. Lawinenbulletin, Zusatzprodukte

Fax 0900 592 020

Nationales Lawinenbulletin, 17 Uhr

Fax 0900 592 021

Gefahrenkarte, 17 Uhr

Fax 0900 592 024

Schneehöhenkarte, Donnerstag 10 Uhr

Fax 0900 592 025

Persönliche Telefonberatung rund um die Uhr, schweiz- sowie weltweit, Wettervorhersage

Tel. 0900 162 333

MeteoSchweiz: www.meteoschweiz.ch

Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinen: www.slf.ch

AlpenInfo: www.alpen-info.ch

SwissSnow: www.swiss-snow.ch

Last but not least...

**Redaktionsschluss nächste Nummer:
Freitag 30. November.**

Betrifft Touren und Mitteilungen der Monate Januar und Februar.

Wir sind euch dankbar, wenn wir die Beiträge bereits ein paar Tage vorher haben, damit uns genügend Zeit für die Gestaltung bleibt. Ein Hinweis für PC-Benutzer: Bitte die Tourenaufzeichnungen gemäss Vorlage verfassen und als Anhang per E-Mail versenden. Die E-Mail-Adressen sind auf Seite 3 aufgeführt.

Yvonne Bachmann



Agenter

062 827 22 03

• Malerarbeiten	• Gipsarbeiten
• Tapezieren	• Fassaden
• Riss-Sanierungen	• Isolationen
• Naturholzbehandlung	• Dekorationsmalerei
• Spritzarbeiten	• Farbverkauf

Personen

Mutationen

Aufnahmegesuche

Folgende Personen ersuchen um Aufnahme in unsere Sektion:

Einzelmitgliedschaft (12 Pers.):

Achtmann Jane, Aarau * Bösch Esther, Aarau * Charvet Magalie, Aarau * Härler Sarah, Dättwil * Hediger Thomas, Wölflinswil * Huber Patric, Holziken * Hug Nicole, Schwaderloch * Klemm Urs, Aarau * Marti Adrian, Aarau * Niezner Thomas, Gifp-Oberfrick * Obrecht Benedikt, Lenzburg * Wengi Max, Oberentfelden *

Wiedereintritt (2):

Müller Marianne, Unterkulm * Müller Peter, Unterkulm*

Übertritt aus anderer Sektion (1)

Stadtherr Marius, Aarau; Übertritt von Sektion UTO *

Familienmitgliedschaft (22 Pers.):

Fellner Anita, Niederlenz * Fellner David, Niederlenz * Fellner Livia, Niederlenz (Fabe) * Fellner Severin, Niederlenz (Kibe) * Koch Kerstin, Eggenwil * Mante-Käser Andreas, Stüsslingen * Mante-Käser Gabriela, Stüsslingen * Rieser Mathias, Eggenwil * Röthlisberger Etienne, Wölflinswil (Kibe) * Röthlisberger Lukas, Wölflinswil (Kibe) * Röthlisberger Markus, Wölflinswil * Röthlisberger Oliver, Wölflinswil (Kibe) * Röthlisberger Seline, Wölflinswil (JO) * Rytz Luca, Oberkulm (Fabe) * Rytz Marco, Oberkulm (Kibe) * Rytz Mario, Oberkulm * Rytz-Kleiner Sylvia, Oberkulm * Siegenthaler Daniel, Aarau * Siegenthaler Franziska, Aarau (Kibe) * Siegenthaler Käthi, Aarau * Siegenthaler Salomon, Aarau (Fabe) * Thommen Röthlisberger, Wölflinswil *

Allfällige Einsprachen sind bis 30.10.07 an das Präsidiumsmitglied Thomas Kähr, Binzenhofstr. 4, 5000 Aarau, zu richten.

*Herzlich willkommen im SAC – Aarau.
Wir wünschen euch schöne und unfallfreie
Erlebnisse mit unseren Clubkameraden/innen
und in der Natur.*

Austritte per Ende 2007

Einzelmitgliedschaft (5 Pers.):

Buchser Manfred, Rombach, Mitglied seit 1992 * Hunziker Manuela, Seengen, Mitglied seit 1996 * Ruffin-Lehner Monika, Schupfart, Mitglied seit 1994 * Tanner Tobias, Zihlschlacht, Mitglied seit 6 Jahren * Zürni Margrit, Aarau, Mitglied seit 53 Jahren *

Familienmitgliedschaft: (2 Pers.)

Güdemann Oliver, Aarau, Mitglied seit 2005 * Rudolf Eveline, Aarau, Mitglied seit 2005 *

Jugendmitgliedschaft: (2 Pers.)

Merz Sandra, Rombach, seit 2003 Mitglied * Merz Anja, Rombach, seit 2003 Mitglied *

Geburtstagsgratulationen

Wir gratulieren im November

Zum 85. Geburtstag:

Frey Oliver, Unterenfelden, am 25. November

Wir gratulieren im Dezember

Zum 90. Geburtstag:

Sinniger Hans, Suhr, am 10. Dezember

Müller-Alberini Walter, Erlinsbach, am 11. Dezember

Zum 80. Geburtstag:

Feusi Rosmarie, Gretzenbach, am 6. Dezember

Einmalig.

Jeder Mensch ist absolut einzigartig, wunderbar und auf seine Weise liebenswert. Und du bist all das ganz besonders.

Todesfälle

Meier René, Seon/Seengen, 1933–25.3.07, Seit 42 Jahren Mitglied

Roth-Wittmer Erich, Erlinsbach, 1917–2006, Seit 57 Jahren Mitglied

Das Licht ist in der Ewigkeit angekommen, es soll auch dort weiter so leuchten wie es dies auf Erden tat.

Wir entschuldigen uns

In der letzten Roten Karte war Erich Roth-Wittmer in der Streichliste aufgeführt. Der Vorstand und das Redaktionsteam entschuldigt sich für diesen Fehler bei den Angehörigen. Wir wurden erst nach Redaktionsschluss über den Tod von unserem Mitglied informiert.

Neu für den Vorstand

Ich heisse Yvonne Widmer und komme noch aus Oberkulm, wir sind aber auf dem Sprung nach Biberstein.

Ich bin 1952 geboren, das heisst ich bin 55 Jahre alt. Da meine Grossmutter erst mit 60 Jahren mit der Besteigung von Viertausendern begann, hoffe ich, dass auch bei mir noch einiges zu erreichen ist.



Tatsächlich habe ich den SAC über viele Jahre eher von aussen miterlebt. Mein Mann Peter und Hansruedi Lüscher gingen ab und zu auf Skitouren, meine Kinder besuchten begeistert die Kinderbergsteigerlager und bauten später in unserem Haus mit JO-Freunden einen Boulderraum.

Unterwegs mit der Familie waren wir allerdings immer gerne zu Fuss, sei es im Jura oder in den Alpen.

Nun sind unsere Kinder erwachsen. Franz ist dem Klettern voll und ganz treu geblieben. Peter und ich haben jetzt mehr Zeit für uns und wir sind, besonders im Winter, häufig auf Touren oder wir klettern draussen und in der Halle mit Begeisterung.

Ich geniesse die sportliche Herausforderung und die Stille in der Bergwelt.

Gerne tue ich aber auch etwas für den Verein und so freut es mich, aktiv im Vorstand mitzumachen. Ich danke euch für das Vertrauen.

Yvonne Widmer

Ungültige Adresse

Wer kennt die neue Adresse von Roger Lörtscher, vormals wohnhaft in der Birchhofstr. 4, 5412 Gebenstorf? Bitte neue Adresse an Gabriele Becher Keller, Bürlimattweg 7, 5033 Buchs oder 062 824 65 14.

Gesucht Materialverwalterin / Materialverwalter

Unser langjähriger Materialverwalter Rolf Senn gibt per 31.12.2007 sein Amt ab. Gesucht wird eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger, der bei sich zu Hause etwas Platz hat, um das Sektionsmaterial zu lagern und etwas Zeit für die Wartung und die Ausleihe hat. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bis spätestens am 30. November 2007 bei Max Hirsbrunner, Tel. G 062 737 44 01 (DI bis FR), Tel. P 062 823 03 45, E-Mail: max.hirsbrunner@hispeed.ch

Tourenberichte

Fabe-Lagerbericht 2007

Sonntag, 8. Juli

Am frühen Morgen treffen sich die unermüden kleinen Bergsteiger mit ihren Eltern auf dem Perron Richtung Olten.

Die Kinder haben noch nicht so grosse Rucksäcke und sind deshalb schneller unterwegs als die Eltern, welche mit ihren 25 bis gegen 40 kg schweren Rucksäcken hinterher keuchen.

Damit wir Eltern auch erkennen, wie viel wir eingepackt haben, hat unser Lagerleiter die Anreiseroute so gelegt, dass wir in Olten, Bern und Goppenstein umsteigen müssen. Obwohl es kurz nach der Abfahrt bei den Kindern schon laut zu und her geht, steigen unterwegs aber noch zwei weitere Familien zu.

In Goppenstein steuern wir auf die Postautos zu. Für uns wurde ein Extrabus reserviert. Also nichts wie los: Rucksäcke unten hinein verstauen und im Bus die besten Plätze belegen. Nun können wir die kurvenreiche Strecke hinunter ins Wallis und dann hinauf nach Leukerbad geniessen. Doch halt, so einfach macht es uns die Post nicht. Da der Hauptkurs nach Leukerbad fast keine Leute hat, müssen wir den Extrabus verlassen, alles schwere Gepäck umladen und im anderen Bus wieder Platz nehmen.....

Das grosse Thema unter den Erwachsenen sind die Wetterprognosen. Für die erste Wochenhälfte sind starke Regenfälle angekündigt.

Nach knapp 10 Minuten Marschzeit fallen die ersten Tropfen. Den Kindern werden die Regenkleider angezogen. Einige Erwachsene meinen, genug abgehärtet zu sein und verzichten auf den Regenschutz. Doch der Himmel meint es nicht gut mit uns und schon bald schüttet es wie aus Kübeln. Der Stimmung tut es aber keinen Abbruch und treibt sogar die Kinder zu Höchstleistungen an. Wir sind sehr schnell unterwegs. Ohne Mittagsrast wird der Weg zur Hütte fortge-

setzt. Die meisten Familien machen bei der Talstation des Transportbähnli Halt und deponieren die Rucksäcke, damit der Anstieg zur Hütte ohne Gepäck in Angriff genommen werden kann. Wir wollen aber wegen dem Regen den kleinen Umweg nicht machen und entschliessen uns, das Gepäck auf direktem Weg zur Hütte zu tragen. Rebecca und Philipp tragen ihre auch nicht ganz leichten Rucksäcke den steilen Aufstieg ohne Halt bis zur Hütte. Oben angekommen, werden wir vom Hütten-Team begrüsst. Der Schuhraum ist wohligh warm geheizt. Zusätzliche Gas-Heizstrahler tragen dazu bei, dass während der ganzen Woche nicht nur die Schuhe, sondern auch unsere Kleider bis zum nächsten Morgen wieder trocken sind. Wir schätzen diesen Service, welcher für eine SAC-Hütte nicht immer umsetzbar ist. Da wir sehr früh am Nachmittag bereits in der Hütte sind und der Badensee gar nicht zum Schwimmen einlädt, verbringen wir die Zeit bis zum ersten sehr feinen Nachtesen in der Hütte. In Gruppen frischen wir das erste Mal die Knöpfe und Seiltechnik sowie unsere Materialkenntnisse auf. Können wir diese Woche am trockenen, warmen Fels mal klettern oder haben wir das Material vergebens hinaufgeschleppt?

Montag, 9. Juli

Da uns der erste Lagertag mit kaltfeuchtem Wetter und sogar Schnee beglückte, hielten wir uns zuerst in der Hütte auf. Dani Silbernagel, der Bergführer, und die Leiter bereiteten nach dem Morgenessen verschiedene Posten zum Thema Kartenlesen und Knöpfe vor, die die Kinder und Eltern dann in kleinen Gruppen absolvierten. Damit das ganze nicht nur kopflastig war, durften die Kinder noch eine Kugel filzen. Die verschiedensten Kunstwerke wurden da kreierte! Vor dem Mittagessen reichte es dann sogar noch, die Muster aus farbiger Schafwolle mit Hilfe von Seife und warmem Wasser zu verfestigen.

Am Nachmittag wagten wir uns mit wasserdichter Ausrüstung nach draussen und übten Gehen auf verschiedenen Felsunterlagen, die sich in der näheren Umgebung anboten. Sogar die ersten Rutschversuche auf einem Schneefeld waren schon möglich! Als dann die Kinder langsam kalt bekamen, machten wir uns auf den Rückweg.

Nachdem alle tropfnassen (!) Kleidungsstücke aufgehängt waren, blieb noch genügend Zeit für Boggia-Turniere mit den neuen Filzkugeln, Lesestunden oder andere Spielvergnügen. Das Nachtesen war, wie alle anderen auch, sehr fein. *Cornelia Schnyder*

Dienstag, 10. Juli

Die Wetterprognosen für den 2. Lagertag waren nicht berauschend: „Nachts Schnee bis 1600 m, tagsüber wechselhaft und kühl!“

So war denn das Erwachen am Morgen auch in Weiss... Trotz den etwas misslichen Verhältnissen packten wir nach dem Frühstück den Lunch und die Rucksäcke, um Richtung Roter Totz eine Winterwanderung zu unternehmen. Die Kinder

wurden warm und möglichst wasserdicht verpackt in den Schnee vor die Hütte entlassen, um wenig später den Weg unter die Füsse zu nehmen. Es machte sich die gesamte Lagertruppe auf den Weg, vom Grössten bis zum Kleinsten. Erstaunlicherweise ohne grosse Widerstände oder Murren, schliesslich erwartete die Kinder Schnee in Hülle und Fülle. Manch einer meinte, dass dieser Schnee dem Petrus noch übrig war aus der Wintersaison!

Mittwoch, 11. Juli

Aufwachen kurz vor 07.00 Uhr und Blick durchs Fenster: draussen grauer Himmel, feiner Schneefall, schleichende Nebelfetzen, dünne Schneedecke über allem, so dass sich die Strukturen von Wiesen, Hängen und Bergen wie eine moderne Graphitzzeichnung präsentierten. So freuten wir uns auf einen weiteren Tag mit Schlechtwetter-Programm.

Nach dem Morgenessen heute erstmals das Präparieren des Mittaglunchs. Dann um 09.00 Uhr Beginn des morgendlichen Indoorprogramms: Knotenkunde, Anseilen, Selbstsicherung beim Abseilen, Seilverkürzen am Körper, Kletterseil aufnehmen. Während Gross mit Eifer erklärte, übte Klein konzentriert. Thomas Fuhrer erzählte wiederholt vom Fröschli, das zuerst um und hinter den Teich hüpfte, bevor es hineinspringt (Achterknoten). Mickeymaus kam mit seinen Ohren zu Hilfe (Halbmastwurfknoten). Auch die Post schickte das Postauto zweimal durch den Tunnel, damit der Prusik-Knoten sicher seinen Dienst beim Abseilen tun würde. Wie es so ist, waren die Kinder häufig geschickter als ihre Eltern. Der Morgen verlief im Flug, so dass man an das Mittagsspicknick fast erinnert werden musste.

H O L Z B A U



Gebrüder Wehrli

5024 Küttigen

Benkenstrasse 51

Telefon 062 827 36 04


Fax 062 827 36 06


Natel 079 282 68 50

Mitglied SAC

Zimmerei	Neubauten
Schreinerei	Umbauten
	Verglasungen

Nun ging's vorwärts durch den Neuschnee über den Lämmerboden Richtung Roter Totz. Nach zwei Dritteln des Aufstiegs seilten wir uns an, um einem etwas abwechslungsreicheren Grat entlang zu gehen. Dieser war denn auch ziemlich verschneit. Nach kurzem Kraxeln erreichten wir den Gipfel. Ein dichter Schneeschauer begrüßte uns. Trotzdem, Gipfelphoto musste sein, auch wenn die einzelnen Gipfelstürmer unter den Kapuzen nur schwer zu erkennen waren. Wir machten uns daran, den Lunch zu essen und siehe da, das Wetter schien sich etwas aufzulockern, sogar die Sonne zwinkerte unerwartet zwischen den Wolken hindurch. Für den Abstieg über die Schneefelder rüstete sich jeder entweder mit Gummihose oder Plastiksack aus und los ging's. Auf dem Hosenboden rutschten die Kinder nun die Schneefelder hinunter. Kinderlachen und laute „Rutschanweisungen“, damit es noch schneller ginge, erfüllten das Tal. Zwischendurch eine Schneeballschlacht mit frischem Neuschnee. Dieser Schnee! Ein riesiger Mammutschneeball wurde von den Kindern durch den Schnee gedreht. Dieser wurde immer grösser und unter der zunehmenden Hangneigung der Schneefelder geriet er immer schneller ins Drehen. Schlussendlich zerplatzte das Ungetüm unter seinem Eigengewicht und begrub beinahe die Kleinsten unter sich. So kamen die nun eher Schneemänner gleichenden Kinder wieder Richtung Hütte zurück. Den späteren Nachmittag verbrachten die Kinder in der Hütte, schliesslich brauchten Schuhe, Socken und Kleider genügend Zeit, um wieder zu trocknen! *Tobias Wildi*





LADENBAU

MÖBEL

SYSTEME

BOLLIGER SÖHNE AG

HAUPTSTRASSE 166

CH-5044 SCHLOSSRUED

TEL. +41 62 739 35 35

FAX +41 62 739 35 00

info@bolligersoehne.ch

www.bolligersoehne.ch

In der zweiten Nachmittagshälfte hatten Sonne und Wind die Felsen soweit getrocknet, dass im nahen Klettergarten Abseilen geübt werden konnte. Unter Anleitung und Kontrolle von Pascale, Barbara, Damian, Daniel, Thomas und Daniel Silbernagel erprobten die Anfänger ihren Mut und die Erfahrenen übten ihr Können, wobei allen klar wurde, dass "SPIEL" (Selbstsicherung, Prusik, Ihänke, Endkontrolle, Lösen) beim Abseilen eine ernste, lebenswichtige Angelegenheit war. Es war für die Kinder wie die Erwachsenen Spannung und Spass.

Nach einem guten Abendessen konnten alle erfüllt und zufrieden auf den Tag zurück- und mit freudiger Spannung auf den kommenden Tag vorausschauen. Angesichts des prognostizierten schönen Wetters waren grössere Unternehmungen angesagt.

Fortsetzung folgt in der nächsten Nummer

Zwei Sektionen - ein Ziel: der grosse Diamantstock, 18./19. August 2007

Leider konnten wir aus untergrundtechnischen Gründen nicht die Besteigung des Mönchs über den Nordostgrat unter die Füsse nehmen. Nichts desto trotz genossen wir das Wochenende in der Bergwelt vom Grimsel. Gemütlich und doch auf schnellem Fuss, nahmen wir am Nachmittag den Hütanstieg zur Bächlitalhütte in den Angriff.

Nach Zimmerbezug und einem verdienten Apéro, gings in den kleinen Klettergarten hinter der Hütte. Ziel war die Seilschaften für den morgigen Tag bereits zusammen am Seil einige Schritte im Stein unternehmen zu lassen. Wie das so ist, kaum angefangen, ist die Lust gross, die Herausforderungen waren da und so vergeht Zeit wie im Fluge - so dass wir beinahe das Apérobier für Hans vor dem Nachtessen vergessen hätten.

Nach dem feinen Nachtessen und gemütlichen Beisammensein begaben wir uns gestaffelt in die horizontale Lage in unserem Schlag. Der Schlaf konnte von allen genossen werden, herrschte doch kein einziges Fremdgeräusch in unserem Zimmer! Deshalb war wohl das Aufstehen morgens um vier möglichst lang herausgezögert worden: Nach dem ersten Weckerklingelton wars wieder ruhig ☺ Dann aber nach ein paar Minuten: Alle auf den Beinen, packten den Rucksack und gingen zum Frühstück.

SCHWARZ STAHL

SCHWARZ STAHL AG Industriestrasse 21 Tel. 062 888 11 11
5600 Lenzburg verkauf@schwarzstahl.ch Fax 062 888 11 90

Der Stahlhändler im Aargau mit dem kompletten Sortiment

Buntmetalle
Nichtrostende Stähle
Stahlbleche
Armierungsstahl
Kunststoffprodukte
Befestigungstechnik
Arbeitsbekleidung

Die Nacht draussen war mild und dunkel so ohne Mond. Mit der Dämmerung kamen dann auch die Wolken, so dass wir nochmals eine Planänderung vornahmen, und die Besteigung des Diamantstockes verkürzten. Wir wollten mit Sicherheit trocken vom Fels und Gletscher wegkommen. Angelangt auf dem Grat kam dann der volle Spass! Die Sonne trat immer mehr und mehr hinter den Wolken hervor- und die Kletterei stets zuoberst, über alle herausragenden Spitzen auf dem Grat, war einfach perfekt! Der 'richtige Weg' verläuft weiter unten...doch die Gratüberschreitung lohnt sich!

Schon bald war dann auch der Himmel bereit für die Bilderbuchphotos. In total guter Laune, und

perfekt in der Zeit, ging das fröhliche Photographieren los.

Leider kam die Bergspitze viel zu früh - noch lange hätten wir gerne diese Kletterei fortgesetzt ☺ Doch immerhin durften wir den Grat wieder zurück klettern ... mit noch mehr genialen Bildermomenten!

Während dem Abstieg, nach dem wir den Gletscher verlassen hatten, kam dann doch noch der Regen und zwang uns die Regenjacken anzuziehen. Die Flussüberquerung war nicht ohne, und liess das Wasser bis hoch an den Füssen aufsteigen. Nach dem Marathontreppenlaufen waren wir alle acht Leute zufrieden und glücklich auf dem Räterichsboden angekommen. Die einen genossen die Fahrt im trockenen Auto nach Hause, die anderen verharnten bei wechselhaftem Wetter auf der Postautostation und kauften beinahe das Sortiment des heimischen Käseangebots auf!

Vielen herzlichen Dank euch allen für das tolle Wochenende im Grimselgebiet. Und ein ganz spezieller Dank an Martin für seine gelungenen Führung dieser „Missing-Truppe“ ☺ Verena

Chli Windgälle, 15./16. September 2007

Samstag, 09.32 Uhr ab Aarau? Ist das möglich? Kann das sein? Da liegt ja noch Ausgehen am Vorabend drin! Gesagt, getan!!

Samstag Morgen 08.00 Uhr, wieder leichte Unsicherheit ..., bis wo und von wo ist das Billet zu lösen? Stimmt die späte Abreisezeit? Ein Telefonanruf beim Tourenleiter bringt Erleichterung, alles o.k!



.....mit uns geht's leichter !



Schaffner
Sanitär/Heizung/Spenglerei
5035 Unterentfelden
Tel.062 723 72 22

Vier Frauen und vier Männer begrüßen sich freudig und dann geht es los Richtung Zürich-Erstfeld. Mit dem Postauto erreichen wir nach einer atemberaubenden, kurvigen Fahrt die Golzern-Talstation im Maderanertal. Die Golzern-Seilbahn hilft uns bequem den Berg hinauf. Da es bereits Mittagszeit ist, stärken wir uns im Restaurant mit feinen Nussgipfeln. Jetzt geht es los, die heisse Mittagssonne lässt die "Langschläfer"-Wanderer ganz schön schwitzen. Ein Bad im wunderschönen Golzernsee wäre angenehmer! Wir aber haben ein anderes Ziel vor

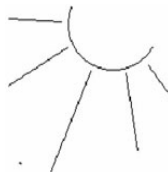
Augen, nämlich die Windgällenhütte auf 2000 m Höhe. Wir sind nicht die Einzigen an diesem warmen Sommertag. Die AACZ Hütte ist erreicht, die einen freuen sich aufs Bier, die andern wünschen sich noch immer ein Bad. Die Landschaft hier ist speziell, das Bergwasser hat tiefe Löcher in den Boden gespült. Vreni und ich finden den Puchersee, der ziemlich kalt zum Baden ist.

Gut gelaunt erwarten wir das Abendessen, ... Äplermagaronen und Apfelmus ... mmh, das schmeckt!! Eine zweite "Platte" findet problemlos Absatz, schliesslich müssen wir uns für den nächsten Tag stärken. Mit Ausschlafen ist es vorbei, Tagwache um 05.00 Uhr, Morgenessen um 05.30 Uhr und Abmarsch pünktlich um 06.30 Uhr in der Morgendämmerung. Nach der sterrenklaren Nacht folgt ein wunderschöner Tag. Die Bergwelt präsentiert sich von ihrer schönsten Seite. Eine grossartige Steinlandschaft lässt uns staunen, rötlicher, dunkler und heller Stein mit fantastischen Mustern. Schon bald wir es steiler, von T2 bis T5 ist alles drin. Wir steigen über das untere Furggeli und weiter Richtung Chli Windgälle. 900 Höhenmeter sind kein "Pappenstiel" und das Klettern verlangt eine gute Kondition und Konzentration. Für drei Teilnehmer ist die Herausforderung zu gross, sie hüten unsere Rucksäcke und lassen uns ziehen. Frei wie die Gemen erklimmen wir in einer Stunde die Bergspitze. Die Genugtuung, die Freude, die wunderbare Aussicht sowie die Gipfelküsse belohnen uns. Der Abstieg erfordert nochmals unsere ganze Aufmerksamkeit Die geübteren SAC-ler helfen uns jegliche Schwierigkeiten zu überwinden, was zu einem guten Zusammenhalt führt. Müde, aber immer noch zu vielen Spässen aufgelegt, erreichen wir nach 8 ½ Std. die Golzern-Seilbahn. Unserem Tourenleiter Hanspeter Gamma verdanken wir ein traumhaftes Wochenende mit vielen lustigen Episoden. *Ruth Mürger*

Gwächtenhorn Westgrat, 7./8.Juli 2007

Ganz schön ins schnaufen sind wir gekommen, Yvonne und ich, als wir am Samstagnachmittag den letzten Anstieg gegen die Chelentalpütte überwandern. Von weitem schon war das Gepolper und Geratsche der übrigen Teilnehmer der Gruppe, die bereits am Morgen aufgestiegen waren, zu hören – offensichtlich sind alle guter Laune. Vreni empfing uns mit einer Ration Salzstangen, andere genehmigten sich eine Dose Bier. Bald schon bewirtete uns Rusina mit einem üppigen Nachtessen. Romantisch veranlagte genossen danach die funkelnden Sterne am Firmament, die dort oben ungleich leuchtender und schöner zu sein scheinen als von hier unten, wo das allgegenwärtige Streulicht der Städte und Dörfer die Ausdruckskraft der Himmelskörper beeinträchtigt.

Gesundheit mit natürlichem Heilen



Blockaden lösen -
Selbstheilungskräfte
aktivieren

- Fussreflexzonenmassage*
- Energetische Behandlung
- Bachblüten-Essenzen

* Krankenkassen anerkannt

Regula Fascendini

Mühlebachweg 2,

5105 Au-Auenstein

Tel. 062 844 00 45

Nach einer – für Hüttenübernachtungen eigentlich ungewöhnlich erholsamen, weil durch Schnarcher kaum gestörten – zu kurzen Nacht, wurden wir von unserem Tourenleiter Heinz sanft geweckt. Nach dem üblichen Gewimmel auf den Gängen, Zusammenkramen der Sachen und Verzehren von Rusinas Frühstücksbuffet mit selbstgebackenem Brot, standen wir schon bald startklar vor der Hütte. Über schmale Wege und abschüssiges Gelände gelangten wir auf den Chelengletscher. Welch herrliche Eisbrüche und Spalten, links sogar richtige Seracs. War das nicht geeignetes Gelände für einen Eiskurs?

Anmerkung der Redaktion: Heinz Hossli führt im kommenden Jahr den Eiskurs der neu „Firn und Eis, Ausbildung für Alpinisten und Alpinwanderer“ heisst, durch. Er wird sehr empfohlen.

Aber zurück zu unserer Tour:

Zügig ging's in Richtung Tierberglimi, bald etwas steiler, so dass wir die Frontzacken der Steigeisen benutzen mussten. Kurz vor der Tierberglimi wurde es dann so richtig steil; die Atemzüge und die Herzfrequenzen wurden deutlich schneller und so manch einer war froh, dass wir uns, oben angekommen, eine kleine Pause gönnten. Dann ging's in den felsigen Grat. Drei Zweierseilschaften und Franz am Schluss zu Dritt. In knapp zwei Stunden in hübscher Kletterei auf den Gipfel. Alles recht einfach, so dass sich auch die etwas ungeübteren Teilnehmer wohl fühlten. Am Schluss noch einen etwas komplizierten Schritt, den aber alle mit Bravour meisterten. Besten Dank, Heinz, für die gelungene Tour. *Werni*

AZB 5001 Aarau 1
PP/Journal
CH-5001 Aarau 1

Adressberichtigungen
nach Postcode 1
Gabriele Becher Keller
Bürlimattweg 7
5033 Buchs



TRAMP STORE



Travel & Outdoor

4632 Trimbach b. Olten Tel. 062 293 23 33

kreativsolid.



suterdruck.

**Das Zentrum für Druck
Der Landanzeiger**

Druckerei Suter AG
Schönenwerderstrasse 13
5036 Oberentfelden
Telefon 062 737 90 00
Telefax 062 737 90 05
info@suterdruck.ch
www.suterdruck.ch



**Elektro
Hugelshofer**

Rupperswil

Tel. 062 897 17 60

www.elektro-hugelshofer.ch

- *Starkstrom*
- *Telematik*
- *Service*
- *Wasch- und
Küchengeräte*